

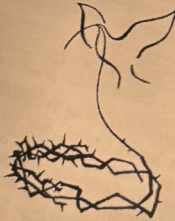
Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Issigheim

Ausgabe
März 2026 bis Mai 2026

Im Anschluss an die Osternacht-Feier sind Sie herzlich zu einem gemeinsamen Frühstück in unser Gemeindehaus eingeladen.

Wir bedanken uns herzlich bei:

- Unserem Gottesdienstteam
- Dem Bläserensemble
- Dem Festausschuss
- Den vielen helfenden Händen beim Osterfrühstück
- Der Gärtnerei Itt für die kreative Idee bei der Gestaltung des Osterkreuzes



Er ist erstanden!
Er ist wahrhaftig auferstanden!



Gottesdienste in Nieder- und Oberissigheim



Datum	Zeit	Gottesdienst	Predigt	Ort
So. 29.03.	10.30	Passionsandacht	Pfr. Axmann	NI
Mo. 30.03.	19.00	Passionsandacht in der christlichen Gemeinschaft	Pfr. Axmann	OI
Di. 31.03.	19.00	Passionsandacht	Pastor Koß	NI
Mi. 01.04.	19.00	Passionsandacht	Pfrin. Moritz	OI
Do. 02.04.	19.00	Gründonnerstag mit Abendmahl	Pfr. Axmann	OI
Fr. 03.04.	10.30 15.00	Passionsandacht Karfreitag Gottesdienst zur Todesstunde	Pfr. Axmann Pfr. Axmann	NI OI
Sa. 04.04.	18.15	Andacht am Anglerheim	Pfr. Axmann	
So. 05.04.	06.00 09.30	Osternacht mit anschl. Osterfrühstück Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Axmann Pfr. Axmann	NI OI
Mo. 06.04.	10.30	Familiengottesdienst mit anschl. Ostereiersuche	Pfr. Axmann	NI
So. 12.04.	10.00	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene mit Taufe	Pfr. von Dörnberg	OI
So. 19.04.	10.30	Gottesdienst mit Taufe	Pfr. Axmann	NI
So. 26.04.	09.30	Gottesdienst	Präd. Schübler-Walter	OI
So. 03.05.	10.30	Gottesdienst	Pfr. Axmann	NI
So. 10.05.	10.00	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	Konfis/Teamer/ Pfr. Axmann	OI
Do. 14.05.	11.30	Christi Himmelfahrt Kirche unterwegs in Bruchköbel	Pfr. Witmer	Brk
So. 17.05.	10.30	Gottesdienst mit Taufe	Pfr. Axmann	NI

Gottesdienst für Kinder und Erwachsene in der Kirche Oberissigheim

So. 12.04. 10 Uhr

Kindergottesdienst im Gemeindehaus Niederissigheim

22.03. 10-12 Uhr
26.04. 10-12 Uhr

Aktuelle Änderungen zu Gottesdiensten:

Beachten Sie bitte die Homepage, Aushänge in den Schaukästen oder Hinweise in der Presse.

Zeitumstellung

Die Zeitumstellung für die Sommerzeit 2026 erfolgt am 29. März 2026. In der Nacht von Samstag auf Sonntag wird die Uhr von 2 Uhr auf 3 Uhr vorgestellt.

Inhalt

Gottesdienstplan	2
Inhalt / Impressum	3
Auf den Weg	4
Passionsandachten	5
Osterfeuer beim ASV	6
Ostern in Issigheim	7
Newsletter Kirchenkreis „Einblicke“	8
Tauffest	9
Lions besuchen Essensbank	10
Werbung	11
Kirche unterwegs	11
Anmeldung neue Konfirmanden	12
Einfach heiraten	13
Geburtstage	14
Freud und Leid / Helfer gesucht	15
Termine	16
Vorstellung Nicole Kempf	17
Gewaltfreier Tag KvB	18
Vorlesetag Kita	19
Nachlese Faschingssonntag	20
Konfitag Taufe/Abendmahl	21
Infos Pfadfinder	23
Kirche unterwegs	24

Ev. Pfarramt für Issigheim
An der Kirche 3
63486 Bruchköbel

Pfarrer Stefan Axmann
Tel.: 06181/77707
Mobil: 0176/21753545
Stefan.Axmann@ekkw.de

**Öffnungszeiten des
Ev. Gemeindebüros**
Di., Mi., Fr. 9.30 - 11.30 Uhr
und Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

Gemeindesekretärin
Frau Dilema
Tel.: 06181/77707
Fax.: 06181/577898
www.ev-kirche-issigheim.de
Pfarramt.issigheim@ekkw.de

**Ev. Kindertagesstätte
Luthers Apfelbaum**

Wilhelm-Busch-Ring 7
63486 Bruchköbel
Tel.: 06181/740587
Fax.: 06181/9453835
Kita.luthersApfelbaum@ekkw.de

**Katharina-von-Bora-Schule
Grundschule der EKKW**

Leopold-Wittekindt-Str. 2
63486 Bruchköbel
Tel.: 06183/928801
Fax.: 06183/928802
kvb-schule@ekkw.de
www.kvb-schule.de

**Zuwendungen an die Gemeinde erbit-
ten wir auf unser Spendenkonto**

Sparkasse Hanau
IBAN
DE09 5065 0023 0037 1554 54

BAND Impressum:

Herausgeber:

Ev. Kirchengemeinde Issigheim,
www.ev-kirche-issigheim.de

Redaktion:

Stefan Axmann, Antje Dilema, Andrea Lotz — für Beiträge im „**BAND**“ danken wir: Hiltrud Köbel, Elke Preußner, Annika Szutta, Stefanie Bartl

Quelle: Bilder und Illustrationen privat; © GemeindebriefDruckerei
Titelbild privat

BAND erscheint sechsmal im Jahr.

BAND wird durch viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer verteilt. Sollten Sie einmal kein Exemplar erhalten haben, so wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 02.05.2026

- BAND - 02/2026 -

Auf den Weg - Siehe, ich mache alles neu!

Fünf kleine Worte, wofür können sie stehen?
Vielleicht heißt es aufstehen, vielleicht losgehen?
Vielleicht heißt es, wir sollen noch mehr fragen
Und im Gegenzug dafür weniger verzagen.
Vielleicht begegnet uns Gott auf eine neue Art.
Vielleicht weniger alt, sondern eher ganz smart?
Vielleicht legt er was neues in unser Herz?
Vielleicht weniger Tränen und weniger Schmerz?
Neues kann Angst machen, Neues birgt Furcht.
Doch mit Jesus an der Seite müssen wir nicht alleine dadurch.
Siehe, ich mache alles neu!

Neues heißt Hoffnung, Neues heißt Leben.
Unendlich viel Neues will er dir geben.
Zukunft, Treue, Hoffnung und Liebe,
Ständig und stetig wie des Baumes frische Triebe.
In Hülle und Fülle ein neues Herz,
Reich an Liebe und weniger Schmerz.
Was du tust, geschieht nun in Liebe
Und ganz besonders die Nächstenliebe.
Geprüft hast du, was tüchtig, was schlecht.
Behalten wirst du, was gut ist und recht.
Nun ist er dran und sagt ohne Scheu:
Siehe, ich mache alles neu!

Das Alte, das darfst du ihm ruhig geben.
Er schenke dir ein neues kraftvolles Leben.
Ein Leben in Hoffnung, ein Leben in Frieden.
Das Alte kann weg, auf geht's zur ewigen Liebe.
Steh auf und richte dich neu aus.
Lebe Beziehung und komm aus dir raus.
Gemeinsam findet das Leben statt.
Oder haben wir uns schon alle satt?
Siehe, ich mache alles neu!

Beziehung ist ein Fundament unsres Seins
Und in Jesus Christus sind wir alle eins.
Für ihn zählt nicht, ob schwarz ob weiß,
Denn er liebt klein und groß und alle gleich.
Seine Liebe kennt keine denkbaren Grenzen
Weder bei Staaten, Ländern oder Lizenzen.
Für ihn zählt nur das Herz im Menschen
Und ob wir ihn lieben und unsre Mitmenschen.
Siehe, ich mache alles neu!

Er spricht zu dir, hab weder Angst noch Scheu!
Glaube mir, ich bleibe dir treu!
Ich steh dir zur Seite, Schritt für Schritt!
Du gehst nie alleine, denn ich gehe mit.
Dein Herz mach ich neu, ich transformieren dich.
Vertrau' mir dabei, ich verlassen dich nicht.
Siehe, ich mache alles neu!

Annika Szutta

Passionsandachten 2026

Auch in diesem Jahr sollen uns die Passionsandachten der Karwoche auf das Passions- und Ostergeschehen einstimmen:



Gegenpole, das ist der Titel unserer Andachtsreihe für die Passionszeit. In jeder Andacht werden wir zwei biblische Erzählungen betrachten, die zum Teil sehr gegensätzlich sind und in spannungsvoller Beziehung zueinander stehen, wie zum Beispiel Einzug in Jerusalem am Palmsonntag und Kreuzweg am Karfreitag.

Sonntag, 29.03.2026

„Täuschung und Enttäuschung“
10:30 Uhr Kirche Niederissigheim

Montag, 30.03.2026

„Faszination und Fanatismus“
19:00 Uhr chr. Gemeinschaft Oberissigheim

Dienstag, 31.03.2026

„Sehen und Erkennen“
19:00 Uhr Kirche Niederissigheim

Mittwoch, 01.04.2026

„Hingabe und Abwendung“
19:00 Uhr Kirche Oberissigheim

Donnerstag, 02.04.2026

Gründonnerstag—Feier mit Abendmahl
19:00 Uhr Kirche Oberissigheim

Karfreitag, 03.04.2026

„Verklärung und Verspottung“
10:30 Uhr Kirche Niederissigheim

Osterfeuer— Angelsportverein Bruchköbel 1965 e. V., in den Wingerten, zwischen Niederissigheim und Oberissigheim lädt ein

Traditionell findet auch in diesem Jahr das große Osterfeuer beim ASV Bruchköbel statt.

Am Ostersonntag ab 18:00 Uhr ist das Gelände für Besucher geöffnet.

Vor dem Anzünden des Feuers findet um **18:15 Uhr eine Andacht** auf dem Gelände statt. Wie in den vergangenen Jahren sorgt der Verein ab 18:30 Uhr für Speis und Trank.



Die Kirchengemeinde und der Verein laden alle Besucher herzlichst ein.

Informationen zur Veranstaltung, zum Verein, zu Schnupperangeln, Jugendförderung oder Anmietung des Vereinsheimes finden Sie unter www.asv-bruchkoebel.de oder wenden Sie sich an vorstand@asv-bruchkoebel.de oder 0151/16 17 92 27.

Einladung zum Osternachtsgottesdienst in Niederissigheim am 5. April 2026, 6:00 Uhr



Der diesjährige Osternachtsgottesdienst, findet in der Kirche in Niederissigheim **um 6.00 Uhr** statt.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen, ebenso wie zum sich daran anschließenden Osterfrühstück im Gemeindehaus Niederissigheim.

Familiengottesdienst "Das bunte Leben entdecken"

**Ostermontag,
6. April 2026**

**10:30h Kirche
Niederissigheim**

**Familiengottesdienst zu Ostern
mit Entdeckerstationen in der
Kirche**

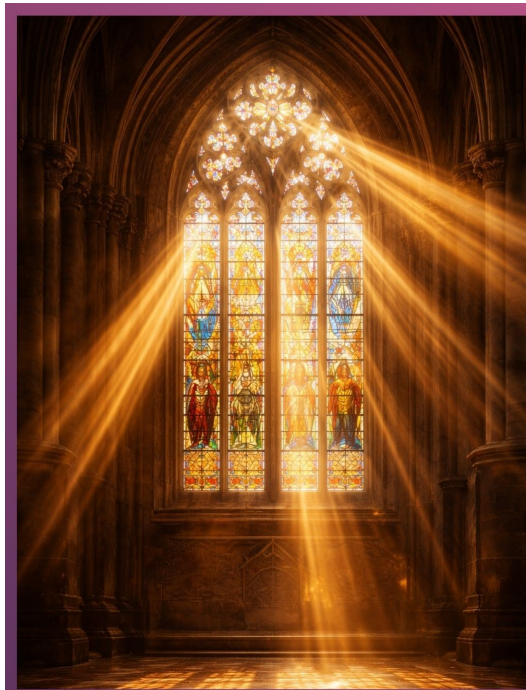
im Anschluss Ostereiersuche



Newsletter „Einblicke“ – Ihr digitales Kirchenfenster in den Kirchenkreis Hanau

Kirche lebt von Menschen, Ideen und Engagement.

Davon gibt es im Kirchenkreis Hanau mit seinen 26 Gemeinden jede Menge. Die vielfältigen Geschichten dahinter sowie besondere Initiativen und Aktionen möchten wir regelmäßig mit Ihnen teilen. Unser Newsletter „Einblicke“ öffnet dafür ein digitales Kirchenfenster in den gesamten Kirchenkreis und seine vielfältigen Bereiche kirchlichen Lebens. Er zeigt, wie lebendig, engagiert und vielfältig unsere Gemeinschaft ist – und was wir gemeinsam bewegen. So wird sichtbar, was uns verbindet, auch über die eigene Gemeinde hinaus. „Einblicke“ erscheint regelmäßig und bringt Inspiration, Information und gute Nachrichten direkt ins E-Mail-Postfach. Die Anmeldung ist über die Homepage des Kirchenkreises Hanau oder per QR-Code möglich.



Einblicke

Ihr digitales
Kirchenfenster in den
Kirchenkreis Hanau



Jetzt anmelden und lesen,
was Kirche bewegt.



Liebe Familien,

ein großes Tauffest unter freiem Himmel wollen wir in diesem Sommer am Kinzigsee in Langenselbold feiern.

Wir laden Sie herzlich ein, **am Sonntag, 23. August 2026, um 11:00 Uhr** Ihr Kind/Ihre Kinder in einem Gottesdienst in sommerlicher Atmosphäre bei Livemusik am Seeufer oder im See taufen zu lassen.

Sie möchten mehr erfahren, haben Fragen oder möchten Ihre Kinder anmelden? Nutzen Sie einfach den QR-Code.

Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf! Mit allen, die sich bis zum **20.05.26** angemeldet haben, bereiten wir das Fest am Kinzigsee bei einem Kennenlernen **via Zoom am 26.05.26 um 18.30 Uhr** sowie bei einem Elternabend vor Ort am **16.06.26 um 18.00 Uhr in Langenselbold** vor.

Wir freuen uns auf Sie und grüßen herzlich aus den evangelischen Kirchen des Kirchenkreises Hanau.

Ihre Pfarrerinnen und Pfarrer



Kontakt: Miriam.Weiner@ekkw.de | Mobil: 0176 61957952

Wunderbar!

Besuch von den Bruchköbeler Lions bekam jetzt unsere Essensbank

Begrüßt wurden die Damen und Herren durch Pfarrer Stefan Axmann und Hiltrud Köbel vom Diakonieausschuss.

Frau Köbel gab einen Einblick, wie das so funktioniert mit dem Einkaufen, Dienste einteilen und wer berechtigt ist, sich einmal im Monat 5 bis 10 Teile Lebensmittel abzuholen.



Die Lions Bruchköbel unterstützen unsere Essensbank schon seit vielen Jahren immer wieder durch großzügige Spenden.

Im Anschluss an den Besuch wurde von den Mitgliedern beschlossen, dass der Erlös des Frühlingsballes im April in voller Höhe an die Essensbank gehen soll. Dafür sagen wir auch auf diesem Weg ganz herzlichen Dank!!

Hiltrud Köbel

Anmeldung der neuen Konfirmanden für Nieder- und Oberissigheim

Alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien in die 8. Klasse kommen und zu den Geburtsjahrgängen von **Juli 2012 bis Juli 2013** gehören, zählen zum neuen Konfirmandenjahrgang und sind herzlich eingeladen zum Konfirmandenunterricht in der evangelischen Kirchengemeinde Issigheim!

Außer dem Wunsch, konfirmiert zu werden, gibt es keine Zulassungsbedingung. Auch ungetaufte Jugendliche sind herzlich willkommen! Zusammen mit Pfarrer Stefan Axmann wartet ein knappes Jahr mit Infos, Gesprächen und Erlebnissen rund um Gott und die Welt auf die neuen Konfis.

Die Einladungen bekommen alle Gemeindemitglieder des entsprechenden Jahrgangs automatisch zugesandt.

Der Konfirmandenunterricht startet nach den Sommerferien und wird wie gewohnt jeden Dienstag von 16:15 Uhr bis 17:45 Uhr im Gemeindehaus Niederissigheim stattfinden. Dazu kommen noch drei thematische Konfi-Samstage und die Konfirmandenrüstzeit auf der Burg Rieneck.

Los geht es am 18.08.2026. Am gleichen Tag findet auch um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Niederissigheim, An der Kirche 3, der erste Konfirmanden-Elternabend statt.



Copyrightinweis: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Für alle, die „Ja“-sagen Eure Liebe feiern

Wie klingt das: Einfach heiraten – ohne lange Vorbereitung, aber festlich und mit Gottes Segen? Das geht!

Die Evangelische Kirche lädt in ganz Deutschland am 26.6. und 27.6.2026 zur Aktion „Einfach heiraten“ ein. Auch wenn ihr nicht evangelisch seid, seid ihr willkommen!



In unserer Region findet die die Aktion diesmal **in Langenselbold** statt. Für **Freitagabend, d. 26.6. von 17 -bis 21 Uhr** könnt Ihr Euch vorher eine Zeit reservieren oder in dieser Zeit auch einfach spontan in der Hanauer Straße 23 vorbeikommen. Das Besondere: Ihr könnt Abend wählen, wo Ihr gesegnet oder auch kirchlich getraut werden möchtet. Soll es in der hochzeitlich geschmückten evangelischen Kirche sein oder im Stucksaal des nahegelegenen Schlosses oder draußen im Park unter alten Bäumen?

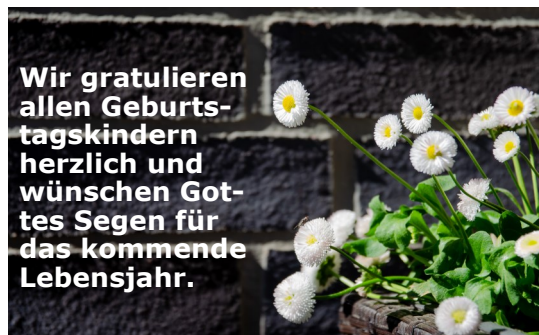
Wenn Ihr ankommt, nehmen sich Pfarrpersonen Zeit für ein Gespräch, Ihr könnt von Euch erzählen und was Euch als Paar ausmacht. Ihr sucht Euch Bibelworte als Trauspruch aus und wählt aus einer Playlist Eure Musik aus. Dann beginnt Eure Feier, bei der Ihr im Mittelpunkt steht. Gott schenkt Euch Segen für Euer gemeinsames Leben. Natürlich könnt Ihr danach bei uns gleich auf Eure Liebe anstoßen.

Was Ihr dafür braucht? Wenn Euch an diesem Tag eine kirchliche Trauung wichtig ist und eine Person von Euch beiden evangelisch ist, bringt bitte Eure standesamtliche Traurkunde mit. Dann können wir Eure Hochzeit auch in die Kirchenbücher eintragen. Wenn Ihr Euch einfach einen Segen wünscht, weil er gerade jetzt für Euch als Paar wichtig ist oder Ihr nicht evangelisch seid, freuen wir uns auch.

Unter **www.einfachheiraten.info** erfahrt Ihr mehr zu unserer Aktion.

*Pfarrerin Margit Zahn,
Leben.feiern*

Aus Gründen des Datenschutzes bleiben diese Seiten frei



Freud und Leid



Unterstützung gesucht!

Sie suchen eine ehrenamtliche Aufgabe und möchten Ihre Zeit sinnvoll einsetzen? Wir freuen uns derzeit über folgende Mithilfe in zwei Bereichen:

- **Besuchsdienst in Oberissigheim:**
Wir suchen Menschen, die Gemeindemitglieder an ihren halbrunden und runden Geburtstagen besuchen und persönlich gratulieren möchten.
- **Austräger*in für den Gemeindebrief (Rhönstraße, Oberissigheim):**
In der Rhönstraße wird der Gemeindebrief derzeit nicht verteilt. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir hierfür eine zuverlässige Person gewinnen könnten.

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne im Gemeindebüro!

Termine - Gruppen & Kreise -

Frauenhilfe Niederissigheim:

Mittwoch 18.03., 01.04., 15.04., 29.04., 13.05.2026: 14:30 -16:00
Uhr Gemeindehaus Niederissigheim

Frauenhilfe Oberissigheim:

Mittwoch 11.03., 25.03., 08.04., 22.04., 06.05., : 14:30 -16:00
im Dorfgemeinschaftshaus OI

Besuchsdienstkreis: nächster Termin wird intern abgestimmt.
Gemeindehaus Niederissigheim

Ökumenischer Bibelkreis: 26.03., 30.04., 28.05., 18:30h im Ge-
meindehaus Niederissigheim.

Friedensmeditation: Montag, 04.05., 19-19:30h Gemeindehaus NI.

Essensbankausgabe: jeden Dienstag von 10:00 bis 12:00 und 14:30
bis 16:00 Uhr im Gemeindehaus NI

**„Zwergentreff“ Mütter-Kind-Treffen mit Spiel und Musik in OI
für Kinder ab 0 Jahren:** mittwochs jeweils von 09:30—11:30 Uhr,
Schulweg 4; **Kontakt:** Elisabeth Koß, 0172 2592791.

Pfadfinder Gruppenstunde Sippe „Die Pinguine“ 13-15 Jahre
immer montags 17:30 - 19:00 Uhr, Gruppenstunde Wölflinge „Die
Nordlichter“, Grundschulalter immer donnerstags 16:30 - 18:00 Uhr
im Gemeindehaus Niederissigheim

Monatsspruch April 2026

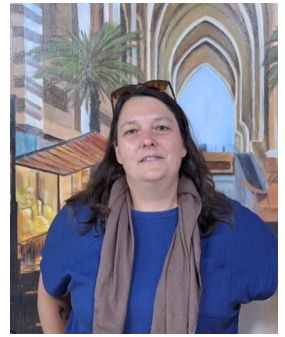
Jesus spricht zu Thomas:
**Weil du mich gesehen hast,
darum glaubst du?
Selig sind, die nicht sehen
und doch glauben!**

Johannes 20,29



Darf ich vorstellen: Unser Kirchenvorstand

Bei der letzten Wahl zum Kirchenvorstand haben wir oft gehört: Wer ist denn das? Die oder den kenne ich gar nicht! Deshalb starten wir jetzt eine Interview-Reihe und stellen die Frauen und Männer des Kirchenvorstandes vor. Wir beginnen heute mit unserer neuen Kirchenvorsteherin **Nicole Kempf**.



Was hat Dich bewegt, zur Arbeit im KV Ja zu sagen?

Ich habe mich für die Mitarbeit im KV entschieden, weil mir unsere Gemeinde – besonders die Arbeit mit Kindern – sehr am Herzen liegt. Ich finde es wichtig, dass Kinder in der Kirche einen Ort erleben, an dem sie willkommen sind, sich angenommen fühlen und Glauben auf ihre Weise entdecken dürfen.

Hast Du ein Lebensmotto?

„Mit kleinen Schritten Großes bewegen“. Gerade in der Arbeit mit Kindern zeigt sich für mich, wie wichtig Aufmerksamkeit, Geduld und Verlässlichkeit sind.

Wer oder was ist Dir für Deinen Glauben wichtig?

Der Glaube lebt für mich von Gemeinschaft, von ehrlichen Gesprächen und davon, Glauben auch an die nächste Generation weiterzugeben – offen, kindgerecht mit Freude und ohne Druck.

Was beeindruckt Dich an einem Menschen?

Mich beeindruckt Menschen, die offen auf andere zugehen, zuhören können und besonders Kindern mit Wertschätzung, Geduld und Humor begegnen.

Hast Du ein Lieblingskirchenlied?

Ich mag besonders Lieder, die man auch gut mit Kindern singen kann – fröhlich, leicht verständlich und mit einer klaren Botschaft. Immer im Kopf, auch aus meiner eigenen Kindergottesdienstzeit bleibt mir das Lied: „Möge die Straße uns zusammen führen“. Außerdem mag ich die in den Gesangbüchern der Reihe „Jesus feiert“.

Lieder wie „Jesus meine Hoffnung lebt“, „Ewigkeit“, „Mutig komme ich vor deinen Thron“, und „Zehntausend Gründe“ sind meine ständigen Wegbegleiter beim Autofahren.

Welche Stelle in der Bibel bedeutet Dir besonders viel?

„Lasst die Kinder zu mir kommen“ – diese Aussage Jesu zeigt für mich sehr deutlich, wie wichtig Kinder in unserer Kirche und unserem Glauben sind.

Was wünschst Du Dir für die Zukunft unserer Gemeinde?

Ich wünsche mir, dass Kinder und Familien weiterhin einen festen Platz in unserer Gemeinde haben und Kirche als einen lebendigen, fröhlichen und verlässlichen Ort erleben.

Was tust Du zur Entspannung / was sind Deine Hobbys?

Ich verbringe gerne Zeit mit Kindern, bin kreativ und Reise sehr gerne – das hilft mir, abzuschalten und neue Energie zu sammeln.

Vielen Dank Nicole.
Das Interview führte Hiltrud Köbel.

„Du bist blöd!“, sagt der Wolf, wenn er wütend ist.

Ende letzten Jahres beschäftigten sich alle Schülerinnen, Schüler und Erwachsenen an der Katharina- von- Bora- Schule, Ev. Grundschule der Kirche von Kurhessen-Waldeck in Bruchköbel- Oberissigheim, mit der Gewaltfreien Kommunikation (kurz GfK), nach Marshall B. Rosenberg.

Die Woche diente dem Kennenlernen und Erinnern, wie die „Sprache des Friedens“ funktioniert und welche Elemente ihr zugrunde liegen.

Begleitet wurden die Kinder von Giraffe und Wolf, welche zwei Arten der Kommunikation versinnbildlichen, nämlich den verurteilenden, anklagenden, impulsiven Sprachgebrauch (Wolfssprache) und den ehrlichen, respektvollen, empathischen Sprachgebrauch (Giraffensprache).

GfK erfordert lebenslanges Lernen, denn die Giraffensprache zu beherrschen, ist nicht so leicht, wie es sich anhört, wenn starke Emotionen im Spiel sind und man sich nicht die Zeit nimmt oder nehmen kann, erst mal über seine Worte nachzudenken, bevor sie einem über die Lippen kommen. Kinder und Erwachsene an der Katharina- von- Bora- Schule üben alltäglich, wie man den Wolf in sich erkennen und daraufhin daran arbeiten kann, sich verständlich, respektvoll und friedlich in Streitsituationen auszudrücken: 1. sachliche Schilderung dessen, was ich beobachtet habe, 2. benennen der Gefühle, die dabei in mir aufgekommen sind, 3. Bedürfnisse, die meinem Verhalten, meiner Sprache, meiner Reaktion zugrunde liegen und 4. eine Bitte oder einen Wunsch, welches sich konkret auf eine Verhaltensweise bezieht, um diesem Bedürfnis nachzukommen.

Mit Hilfe der GfK schaffen wir Verbindung, Zusammenhalt und Verständnis. Also: „Nutzen den Giraffenblick!“ und es entstehen Brücken, anstatt Mauern.

Stefanie Bartl



„Siehe, Gott, macht alles neu!“

Zu Anfang des neuen Jahres 2026 haben sich die Kinder mit der Jahreslosung für das Jahr 2026 beschäftigt.

Das Buch von „Magnus, der die Sonne sucht“ hat uns dabei begleitet.

Während eines Bilderbuchkinos haben die Kinder mit Magnus dem Murmeltier mitgeföhlt, der eines Nachts nicht dem Ruf seiner Mutter folgen wollte, sondern gerne die Nacht im Freien verbringen wollte. Nach einer



dunklen und unheimlichen Nacht hat Magnus, den seine Mutter die ganze Zeit nicht aus den Augen gelassen hat, die Sonne wieder gefunden.

Dabei haben die Kinder von eigenen angstmachenden Situationen erzählt und gesammelt, was oder wer in solchen Fällen hilfreich war. Auf Gott können wir uns jedenfalls immer verlassen!

Elke Preußer

Nachlese zum Gottesdienst am Faschings-Sonntag

Wie passt das zusammen – Fasching und Gott?
Gibt es vielleicht ein Lachverbot?
Im Gottesdienst war'n Menschen, wie's scheint,
die hören wollten, was der Pfarrer so reimt.

Ich muss sagen, es ist ihm gelungen,
er hat einen großen Bogen geschwungen
von Gott, der den Menschen hat gemacht,
dass er mal weint, dass er mal lacht,
weil fröhlich sein ganz menschlich ist,
wenn man den Nächsten nicht vergißt.

In jedem Faschingsverein wird Gemeinschaft gelebt,
wird Respekt vor der Meinung and'rer gepflegt,
Egal bei welchem Mummenschanz,
begegnen sich alle mit Toleranz.

So hat es unsrer Pfarrer auf den Punkt gebracht
Und eine tolle „Kanzelrede“ gemacht.
Sein Schlusswort hab ich noch im Sinn,
wem's nicht gefällt, der geht nicht hin.
Und wem der Fasching ist einerlei,
denkt dran: Am Aschermittwoch ist alles vorbei!

Hiltrud Köbel



Ein Konfi-Samstag rund um Taufe und Abendmahl

Einen abwechslungsreichen Konfi-Samstag erlebten unsere Konfirmantinnen und Konfirmanden im Gemeindehaus. Im Mittelpunkt standen die beiden evangelischen Sakramente: Taufe und Abendmahl. Unterstützt wurden wir dabei von engagierten Teamern.

Zum Einstieg ging es um das Thema Wasser – ein Element, das unser Leben auf vielfältige Weise prägt. Gemeinsam überlegten wir, wo Wasser im Alltag eine Rolle spielt und warum es gerade für die Taufe ein so starkes Symbol ist.

Anschließend wurden biblische Wassergeschichten pantomimisch dargestellt: In kleinen Gruppen stellten die Jugendlichen Szenen ohne Worte dar, während die anderen versuchten zu erraten, welche Geschichte gemeint war.



Danach öffneten wir unsere „Taufkiste“.

Stück für Stück arbeiteten die Konfis heraus, was zu einer Taufe gehört – und sprachen darüber, was diese Zeichen bedeuten.

Auch ein Bibliolog zum Abendmahl gehörte zum Programm. Diese besondere Methode lädt dazu ein, in eine biblische Geschichte hineinzuschlüpfen und sich vorzustellen, was die Personen darin gedacht oder gefühlt haben könnten. So wurde der biblische Text noch einmal ganz anders neu lebendig.

Zum Abschluss feierten wir gemeinsam ein Tischabendmahl. In ruhiger Atmosphäre wurde spürbar, dass Abendmahl mehr ist als ein Thema im Unterricht: ein Zeichen der Gemeinschaft mit Christus und miteinander.



NEUES VON DEN PFADIS VOM STAMM POLARIS

Der Frühling steht vor der Tür – und auch bei den Pfadis vom **VCP Stamm Polaris** in Bruchköbel wird es wieder lebendig. Nach dem Winter starten wir mit viel Energie ins neue Jahr und freuen uns auf alles, was draußen wieder möglich ist.

Kurz vor Weihnachten haben wir gemeinsam mit unseren Pfadikids und ihren Familien eine stimmungsvolle **Waldweihnacht** gefeiert. Bei einer Fackelwanderung rund um Niederissigheim ging es um Himmelsrichtungen und darum, wie Weihnachten in verschiedenen europäischen Ländern gefeiert wird. Zum Abschluss wartete ein gemütlicher, festlich geschmückter Jugendraum mit heißem Tschai – dem klassischen Pfadfinderpunsch – selbst gebackenen Plätzchen und natürlich einer großen Singerunde.



Jetzt, wo die Sonne uns wieder nach draußen lockt, verlagern sich auch unsere Gruppenstunden zunehmend in die Natur. Ganz untätig waren wir aber auch im Winter nicht: **Unsere Wölflinge** (Kinder im Grundschulalter) haben zum Beispiel ein eigenes Kino mit Popcorn veranstaltet und gemeinsam den Film *Rocca* verändert die Welt geschaut. Außerdem wurden auf kleinen Trangiakochern Pancakes gebacken, beim Natur-Bingo nach den ersten Frühlingsboten gesucht – und auf dem Spielplatz durfte ein Eis natürlich auch nicht fehlen.

In den nächsten Wochen sind wir außerdem im Rahmen der **Jugendsammelwoche** unterwegs, um Spenden für unseren jungen Stamm zu sammeln. Wenn also kleine Menschen mit Pfadfi-Halstuch bei euch klingeln – das sind dann wahrscheinlich wir.

Unsere Wölflingsgruppe ist aktuell rappellvoll und hat bereits eine Warteliste. **Bei unserer Sippe mit Jugendlichen ab etwa 13 Jahren freuen wir uns dagegen noch über neue Gesichter.**

Die Sippe hat sich zuletzt ebenfalls am Trangiakocher versucht und frischen Issigheimer Bärlauch mit Quark und Bratkartoffeln gezaubert. Gleichzeitig planen sie schon fleißig ein größeres Projekt:

Am **8. Mai 2026** veranstalten wir das **Outdoor-Exit-Game LOST** rund um Niederissigheim – für alle ab 13 Jahren. In kleinen Teams geht es auf eine Route rund um den Ort, bei der es gilt, knifflige Quests zu lösen und zusammen Challenges zu meistern. Am Ende warten Drinks, ein Lagerfeuer und coole Gewinne. Also: Freunde schnappen und kostenlos anmelden unter stamm-polaris.de.

Auch der Sommer hält einige Highlights bereit: In den Sommerferien fahren unsere älteren Pfadis zum großen **Bundeslager** des Verband Christlicher Pfadfinder*innen in die Nähe von Wolfsburg. Rund 4000 Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus ganz Deutschland – und auch internationale Gäste – werden dort zehn Tage lang gemeinsam unter dem Motto „**ungeschrieben**“ zelten, Abenteuer erleben und Pfadfinderlager in riesigem Maßstab feiern.

Und als **wahres Highlight** steht schon Ende August für alle aus unserem Stamm das nächste gemeinsame Abenteuer an: Zusammen mit vielen neu gegründeten Pfadfindergruppen aus ganz Hessen fahren wir auf das „**Volle Pfad voraus**“-Lager in die Nähe von Gießen.

Gut Pfad – und vielleicht sieht man sich ja bald bei den Pfadis!

TRAUST DU DICH?

LOST

VERSUCH' DEN
RICHTIGEN WEG ZU FINDEN

Freitag 8. Mai
19:30 Uhr
in Bruchköbel

OUTDOOR EXIT GAME
TEILNAHME AB 13 JAHREN
GEWINNE PREISE &
NEUE FREUNDE
ABSCHLUSS-LAGERFEUER

BOCK?



WIR WISSEN AUCH NICHT
IMMER WO'S LANG GEHT

STAMM-POLARIS.DE

„Kirche unterwegs 2026“



Ökumenische Wanderung und
Gottesdienst
an Christi Himmelfahrt

Donnerstag, den 14.05.2026

- 09.30 Uhr: Kirche in Oberissigheim:
Start und Andacht
- 10.20 Uhr Andacht vor der Kirche in Niederissigheim
- 11.00 Uhr: Andacht am ehemaligen Bolzplatz an der
Hochzeitsallee
- 11.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der Jakobus-
kirche
anschließend: gemeinsames Beisammen-
sein mit Essen und Getränken

**Alle Christen in Bruchköbel und Umgebung sind
herzlich eingeladen!**

